

Die Costa-Blanca Berge auf einen Blick...

Vom Puerto de Benifallim zum Pou del Rentonar und Els Plans

Teilweise Rundwanderung

Talort:	Torremanzanas, 788 m
Ausgangspunkt:	Puerto de Benifallim, 1003 m
Gehzeit:	ca. 2,5 – 3 Std.
Höhendifferenz :	ca. 350 m
Länge:	ca. 10 km
Wegbeschaffenheit:	gute Bergpfade
Orientierung:	einfach
Schwierigkeit:	leicht - mittelschwer
Einkehrmöglichkeit:	unterwegs Rucksackverpflegung Restaurants in Torremanzanas
Karte:	1:50.000 Villajoyosa
GPS:	www.wandern-spanien.eu Wanderung Nr.: W133

Umgeben von Mandel- und Olivenplantagen schmiegt sich das kleine Bergdorf Torremanzanas in eine grüne Berglandschaft. Auf eine bewegte Vergangenheit zurückblickend, hat es auch heute noch interessante Gebäude aus dem Mittelalter zu bieten. Die Einwohner leben hauptsächlich von der Landwirtschaft und ein wenig vielleicht auch von den Touristen, die das gesunde, trockene Klima und vor allem die schönen Bergwanderungen schätzen. Denn die Umgebung hat etliche gut markierte Wanderwege zu bieten. Einer davon führt, vorbei am Schneebrunnen Rentonar hinauf auf den Aussichtsberg Els Plans. Die offiziell markierte Rundwanderung vom Ort aus über den Gipfel ist lang und entspricht einer Tagestour. Um aber die interessante Wanderung auf ein gut verträgliches Maß zu reduzieren, starten wir auf dem Puerto de Benifallim bei einer Ausgangshöhe von 1000 Meter.

Anfahrt: Torremanzanas erreichen Sie von der N 332 oder Küstenautobahn über Jijona auf der CV 780, oder von Villajoyosa über Rellou auf der CV 782.

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Puerto de Benifallim, den Sie von Torremanzanas aus nach 5 km auf der CV 780 in Richtung Alcoy erreichen. Hier finden Sie auf der rechten Seite einen großen Parkplatz (Höhe 1003 m).

Von Ihrem Parkplatz am Puerto de Benifallim überqueren Sie die Straße und sehen zwei Wege, die in Richtung Bergmassiv führen. Sie können wählen, denn beide treffen sich nach 15 Minuten wieder. Steigen Sie nun also auf einem der beiden gemächlich durch Pinien- und Steineichenwald auf. Bald schon können Sie die ersten schönen Ausblicke sowohl auf den Küstenstreifen als auch auf das grüne Bergmassiv genießen. Die alpine Umgebung lässt vielleicht auch bei Ihnen ein Hochgebirgs-Feeling aufkommen, auf jeden Fall macht sie neugierig auf die weitere Wegführung. Recht gewaltig setzt sich nun der Puig Campana in Szene, permanent versuchend, den 150 m höheren Aitana – Gipfel optisch in den Schatten zu stellen.

In angenehmer Steigung führt der mit Bergsalbei und Kräuter gesäumte Pfad auf den Els Plans zu. Nach 40 Minuten Gehzeit genießt man einen schönen Einblick auf die Wanderwege im Barranco de Hoz, welche auch eine der Aufstiegsmöglichkeiten zum Els Plans darstellen. Und schon kurz darauf vereint sich der nächste, links von Torremanzanas kommende

Aufstiegspfad mit unserem Weg. Von hier sind es nur noch wenige Minuten bis zum Pou del Rentonar, wo man sich schon auf 1160 m Höhe befindet und der Gipfel zum Greifen nah erscheint.

Eine knappe Stunde werden Sie bis dahin unterwegs sein und es bietet sich an, die fällige Pause mit einer Besichtigung des Schneebrunnens zu verbinden. Das Arbeiterhaus finden Sie gleich nebenan.

In dieser Region findet man etliche von diesen Schneebrunnen, viele davon allerdings in eher desolatem Zustand. Sie entstanden im 17. und 18. Jahrhundert, wo die Winter noch schneereich waren und man sich an dem lukrativen Geschäft mit Eis und Schnee beteiligen wollte. Die meisten waren noch bis zur Erfindung des Kühlschranks in Betrieb, heute sind alle jedoch nur noch willkommene Überbleibsel aus vergangenen Tagen.

Um den Gipfelsturm in Angriff zu nehmen, folgen Sie dem gelb-weiß markierten felsigen Pfad rechts des Schneebrunnens, der auf die Südostseite des Bergmassivs führt. In angenehmen Steigungen, auf dem mit mediterranem Bewuchs gesäumten Pfad, erreichen Sie nach einer prägnanten Rechtskurve einige Wanderschilder. Man geht nun geradeaus auf das schon sichtbare Gipfelplateau zu, das man nach einem letzten Steilstück in 15 Minuten erreicht.

Hier auf 1335 m Höhe und recht zentral gelegen, hat man einen wundervollen Rundumblick auf alle prominenten Gipfel der Costa Blanca. Im Norden sieht man von Serrella über Aitana bis Puig Campana, westlich dominiert neben dem Barranc del Sinc der Montcabrer, und im Südwesten recken sich Migjorn und Maigmó gen Himmel. Achten Sie auch auf die eigenartigen Felsrippen, ein spezielles Merkmal dieser Gegend.

Nach der Gipfelrast gehen Sie nach links, wobei die nächste Etappe nun ein erholsames und reizvolles Dahinschlendern auf einem breiten Bergrücken mit herrlicher Aussicht darstellt. Nach 500 Meter ignorieren Sie den Abzweig nach links und bleiben auf dem Höhenweg gerade aus. Achten Sie jedoch nach weiteren 500 Metern darauf, dass die normale Route nach rechts weiterführt. Hier müssen Sie jedoch links bleiben, denn hier wird unser Abstieg eingeläutet!! Ein recht bequemer Abstieg, der in weit ausholenden Kurven abwärts führt und vorbei an einem Steinbruch wieder auf den Schneebrunnen zuläuft.

Die letzte Etappe zum Puerto Benifallim ist gleich dem Aufstieg. Sollten Sie jedoch noch Lust auf einen kleinen Umweg haben, könnten Sie, nach 35- 40 Minuten Abstieg (ab Schneebrunnen), den leicht ansteigenden Waldweg nach links wählen. Er erreicht eine Anhöhe, führt als schmaler Pfad rechts abwärts zu einer Finca, wo man rechts gehend wieder am Parkplatz landet.